

Kreisverkehr beim ehemaligen Aka in Betzdorf nimmt langsam Gestalt an



■ **Betzdorf.** Langsam ist zu erkennen, wie der große Verkehrskreis im Bereich ehemaliges Aka in Betzdorf aussehen wird. Die Bordsteine zur Ein- und Ausfahrt hin zum Siegparkplatz sind inzwischen gesetzt. Auch die Rampe für die

Fußgänger vom bestehenden Überweg über die Bahngleise hinab zum Kreis ist im Vordergrund zu erkennen. Bis zum Ende der Sommerferien in knapp zwei Wochen, so die derzeitigen Planungen, soll der Verkehrskreisel

soweit fertig sein, dass der Verkehr auf der Wilhelmstraße (B 62) wieder relativ ungehindert fließen kann. Der Anschluss des Kreisels in Richtung Gontermannstraße wird anschließend gebaut. *an*

Foto: Markus Döring